

## **CDU stellt Anfang Zwanzigjährigen als Spitzenkandidaten auf**

Mit der Bekanntmachung der Gemeinde Michendorf vom 15.04.2024 stehen nun die Kandidaten für die Kommunalwahl in Michendorf final fest.

Im weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannten Ortsteil Wildenbruch haben die Mitglieder des Ortsverbandes den 23-jährigen Gregory Gosciniak als Spitzenkandidaten der CDU bei der Ortsbeiratswahl aufgestellt.

Der Enkel des langjährigen Wildenbrucher Bürgermeisters Bodo Albrecht und Großneffe des bis 2019 amtierenden Ortsvorstehers Manfred Bellin möchte vor allem mit dem Thema Mobilität bei den Wählerinnen und Wählern im Michendorfer Ortsteil am Seddiner See punkten. Dazu hat Gosciniak einen Sieben-Punkte-Plan entwickelt, der u.a. eine Verbesserung der ÖPNV-Anbindung des Ortes an die bestehenden Netze nach Potsdam und Berlin, aber auch die Überarbeitung des Parkraumkonzeptes im Ort vorsieht.

Sein Ziel ist es, nach der Wahl den derzeitigen Ortsvorsteher von Wildenbruch, Günther Schiemann (Bündnis 90/Die Grünen), im Amt abzulösen.

Sollte ihm das gelingen, wäre der junge Mann, der aktuell als zweiter Pressesprecher des Berliner Bürgermeisters Stefan Evers (CDU) arbeitet, einer der jüngsten Ortsvorsteher in Deutschland.

Weitere Informationen, sowie alle Pressemitteilungen und Pressbilder findet man unter [www.cdu-wildenbruch.de](http://www.cdu-wildenbruch.de).